



## Summary

**Description** **Deutsch:** Johann Baptist Lampi der Ältere (1751–1830): Johann Baptist Lampi der Jüngere (1775–1837) mit Sohn, 1805–1815 (Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum, Innsbruck).

# Johann Baptist Lampi (der Jüngere)

Aus Wien Geschichte Wiki

Lampi Johann Baptist der Jüngere, Edler von, \* 4. März 1775 Trient (Trento, Italien), † 17. Februar 1837 Wien 1, Domgasse 5 (Währinger Friedhof, heute Zentralfriedhof), Maler, Gattin (1796 St. Petersburg) Anna Drawe (1767?-1849; Tochter des Großhändlers Alexander Drawe), Sohn des Johann Baptist Lampi des Älteren. Kam 1783 mit seinem Vater nach Wien und studierte ab 1786 an der Akademie der bildenden Künste (bei Füger), ab 1794 bei seinem Vater, der ihn stark beeinflusste (seine Porträts sind nur schwer von denen seines Vaters zu unterscheiden). **1795-1804 hielt sich Lampi in St. Petersburg auf** (1797 Ehrenmitglied der dortigen Akademie). Nach Wien zurückgekehrt, wurde Lampi zum begehrten Porträtisten; er war bekannt für seine Vorliebe schöner Posen. Für den Ratssaal schuf er Porträts sämtlicher Herrscher Österreichs. Noch in der barocken Tradition wurzelnd, nahm er doch Einflüsse englischer Maler auf, die sich während des Wiener Kongresses in Wien aufhielten (insbesondere in der Farbgebung).

Personendaten Funktionen Auszeichnungen Adressen  
Familie und Beziehungen Namenspatron

Personenname	<b>Lampi, Johann Baptist (Sohn)</b>
Abweichende Namensform	
Titel	<b>Edler</b>
Geschlecht	<b>männlich</b>
GND	
Geburtsdatum	<b>04.03.1775</b>
Geburtsort	<b>Trient (Trento, Italien)</b>
Sterbedatum	<b>17.02.1837</b>
Sterbeort	<b>Wien</b>
Begräbnisdatum	
Friedhof	<b>Währinger Friedhof, heute Zentralfriedhof</b>
Grabstelle	
Ehrengrab	
Beruf	<b>Maler</b>
Parteizugehörigkeit	
Religionszugehörigkeit	
Ereignis	
Nachlass/Vorlass	
Verkehrsfläche	
Denkmal	
Quelle	<b>Felix Czeike: Historisches Lexikon Wien, Gedenktage</b>
Letzte Änderung am Export	<b>17.12.2014 durch DYNkrabina</b> 